Gefördert durch:

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Baden-Württemberg
MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN

Bundesförderung Breitband

digitalLÄND

aconium Projektträger

FTTB-Anbindung der Schulen im Rhein-Neckar-Kreis

30.11.2022

Vorläufiger Förderbescheid

Erfreuliche Nachrichten für den Rhein-Neckar-Kreis!

Kürzlich erhielten wir den Förderbescheid über die Zuwendung in vorläufiger Höhe gemäß der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ (Gigabit-Richtlinie) für die Glasfaseranbindung von 22 Schulstandorten im Rhein-Neckar-Kreis.

Der Bund garantiert hier, mit dem ,,Zuwendungsbescheid in vorläufiger Höhe“, 50 Prozent der förderfähigen Kosten zu übernehmen.
Im Zuge einer Ko-Finanzierung, durch das Land Baden-Württemberg, können Förderquoten bis zu 90 Prozent erreicht werden.

Die Erschließung durch den Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar wird schnellstmöglich beginnen.

20.10.2023

Der Zweckverband plant in 7 Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises unterversorge Schulstandorte im Zuge eines FTTB-Ausbaus an die überörtliche Glasfaserinfrastruktur anzubinden.

Der Bewilligungsbescheid des Bundes wurde am 15.11.2022 mit einem Bewilligungszeitraum vom 01.12.2022 bis 30.09.2026 und deiner Zuwendungssumme i. H. v. 4.550.250,00 € erteilt.

Die Ko-Finanzierung des Landes wurde am 19.10.2023 durch das Innenministerium BW i. H. v. 3.640.200,00 € beschieden.

Der Ing.-Vertrag zur Planung und Durchführung der Maßnahme wurde europaweit ausgeschrieben.

Nach Durchführung und Prüfung des Vergabe Verfahrens wurde der Planungsauftrag am 02.05.2023 an das Ingenieurbüro Willaredt, Sinsheim vergeben.

Aktuell erfolgt die Erstellung der Ausführungsplanung und Vorbereitung zur Durchführung der europaweiten Bauausschreibung.

Aktualisierung: 30.10.2026

Gefördert durch:

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Baden-Württemberg
MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN

Bundesförderung Breitband

digitalLÄND

aconium Projektträger

22.03.2024

Das Ingenieurbüro Willaredt konnte die Ausführungsplanung für die Schulen und Gewerbegebiete in Sinsheim feststellen.
Alle Vorbereitungen sind abgeschlossen.

Die europaweite Ausschreibung wurde am 19.03.2024 veröffentlicht.

01.07.2024

Nach der vorausgegangenem europaweitem Ausschreibungsverfahren nach VOB erhielten folgende Baufirmen den Zuschlag.



Los 1: Josef Schnell GmbH für die Gemeinden Hirschberg und Ladenburg

Los 2: Das Ausschreibungsverfahren für die Gemeinde Eberbach ist noch nicht abgeschlossen.
Die geplante Submission ist am 02.08.2024

Los 3: Fiber GO GmbH für die Gemeinden Wiesloch, Bammental und Leimen

Los 4: Infras Construction GmbH für die Gemeinde Schwetzingen

Die genannten Firmen sind für die bevorstehenden Tiefbauarbeiten sowie die anschließenden Kabel- und Montagearbeiten verantwortlich.

Mit dem stellvertretenden Spatenstich für alle Baulose am 28.06.2024 in Wiesloch konnte das Projekt nun offiziell gestartet werden.

Im Projektgebiet liegen insgesamt 22 Schulen, die sich über eine Länge der Glasfasertrasse von 14 km erschließen. Das geplante Ende aller Arbeiten ist voraussichtlich Mitte 2026 geplant.

Ziel des Ausbaus:

Anzahl der Schulen:	22
Versorgungsgrad:	100 %
Versorgungsgeschwindigkeit:	mind. 1 Gbit/s

Aktualisierung: 30.10.2026

Gefördert durch:

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Baden-Württemberg
MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN

Bundesförderung Breitband

digitalLÄND

aconium Projektträger

20.09.2024

Die Submission für das erneut ausgeschriebene ,,Los 2“ erfolgte am 02.08.2024.

Nach Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote, erhielt die Baufirma Infras Construction GmbH am 28.08.2024 den Zuschlag für dieses Los.

Dadurch wurde das Ausschreibungsverfahren für die verschiedenen Lose der Schulstandorte im Rhein-Neckar-Kreis beendet

Das Los 2 beschränkt sich auf den Anschluss der Schulen in der Gemeinde Eberbach.

23.12.2024

Die ersten Tiefbauarbeiten sind fertiggestellt !

Los 1: In der Gemeinde Ladenburg wurde in der Volkshochschule ,,Haus Mirabelle“ das Leerrohr verlegt und die Tiefbauarbeiten bereits fertiggestellt.
Außerdem beginnen die Tiefbauarbeiten für die Astrid-Lindgren-Schule in KW 3.

Los 2: In der Stadt Eberbach beginnen die Tiefbauarbeiten voraussichtlich im Februar 2025.

Los 3: In der Kreisstadt Wiesloch sind die Tiefbauarbeiten, sowie der Kabelzug und die Montage der Tom-Mutters-Schule fertiggestellt. Der nächste Schritt ist die Dokumentation für diese Schule.
Anfang des Jahres 2025 beginnen die Tiefbauarbeiten für die Erschließung der restlichen vier Schulen in Wiesloch.
Im Stadtteil Frauenweiler schreiten die Tiefbauarbeiten zur Anbindung der Grundschule weiter voran.

Los 4: In Schwetzingen wurden die Tiefbauarbeiten der Hirschacker-Grundschule beendet.
Als nächster Schritt erfolgt die Montage und der Kabelzug.
Die Tiefbauarbeiten der Südstadtschule werden voraussichtlich in KW 3 starten.
In KW 5 erfolgt eine Spülbohrung zu der Johann-Michael-Zeyher-Grundschule.

Aktualisierung: 30.10.2026

Gefördert durch:

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Baden-Württemberg
MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN

Bundesförderung Breitband

digitalLÄND

aconium Projektträger

31.03.2025

Aktueller Stand der Tiefbauarbeiten in den Kommunen Ladenburg, Eberbach, Wiesloch, Leimen und Schwetzingen

Los 1: Die Tiefbauarbeiten in der Gemeinde Ladenburg wurden bei der Volkshochschule „Haus Mirabelle“ sowie an der Astrid-Lindgren-Schule abgeschlossen. Zudem konnte die Spülbohrung zur Erich-Kästner-Schule erfolgreich durchgeführt werden.

Los 2: In der Stadt Eberbach kam es zu einer Verspätung des Baustarts. Die Tiefbauarbeiten für die gesamte Kommune werden vorrausichtlich Ende März 2025 starten.

Los 3: Im Stadtkern Wiesloch sind die Tiefbauarbeiten zu 70 % fertiggestellt. In den nächsten 14 Tagen erfolgt der Kabelzug und die Montage in den restlichen Schulen der Kommune.
Im Stadtteil Frauenweiler der Kreisstadt Wiesloch konnte der Kabelzug bereits erfolgreich abgeschlossen werden.
In der Stadt Leimen schreiten die Tiefbauarbeiten weiter voran.

Los 4: In der Stadt Schwetzingen starten die Tiefbauarbeiten an der Johann-Michael-Zeyher-Grundschule in KW 13. Die Spülbohrung bei dieser Schule steht noch aus.

30.06.2025

Fortschritte bei den Tiefbauarbeiten an Schulen in Hirschberg, Eberbach und St. Ilgen

Los 1: In der Gemeinde Hirschberg an der Bergstraße beginnen in den kommenden Wochen die Tiefbauarbeiten, die von der beauftragten Baufirma Josef Schnell GmbH ausgeführt werden.

Im Rahmen dieser Arbeiten werden unter anderem die Martin-Stöhr-Schule im Ortsteil Leutershausen sowie die Grundschule im Ortsteil Großsachsen an das neue Leitungsnetz angeschlossen.

Los 2: In der Gemeinde Eberbach haben die Tiefbauarbeiten im Rahmen der geplanten Infrastrukturmaßnahmen im April 2025 begonnen. Seitdem schreiten die Arbeiten zügig voran.

An der Dr.-Weiß-Grundschule sind die Tiefbauarbeiten bereits weit fortgeschritten. Mit einem aktuellen Fertigstellungsgrad von rund 90 % stehen die Maßnahmen dort kurz vor dem Abschluss.

Auch am Hohenstaufen-Gymnasium haben die Tiefbauarbeiten bereits begonnen. Der Fortschritt liegt hier derzeit bei etwa 30 %.

Aktualisierung: 30.10.2026

Gefördert durch:

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Baden-Württemberg
MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN

Bundesförderung Breitband

digitalLÄND

aconium Projektträger

Los 3: In den Ortsteil St. Ilgen sind die Tiefbauarbeiten abgeschlossen.

Los 4: Die Tiefbauarbeiten sind mittlerweile vollständig abgeschlossen. Im Rahmen dieser Arbeiten wurden die Hausanschlüsse für die Südstadtschule sowie für die Hirschacker-Grundschule erfolgreich hergestellt. Allerdings stehen noch zwei Spülbohrungen aus, die für die Hirschacker-Grundschule sowie für die Johann-Michael-Zeyher-Grundschule vorgesehen sind.

Nach Abschluss der ausstehenden Spülbohrungen wird als nächster wesentlicher Schritt mit den Kabelzugarbeiten begonnen.

09.10.2025

Baufortschritte bei Tiefbauarbeiten an Bildungseinrichtungen

Los 1: Im Ortsteil Großsachsen, der zur Gemeinde Hirschberg an der Bergstraße gehört, wurden die Tiefbauarbeiten für die Grundschule inzwischen vollständig abgeschlossen.

Parallel dazu laufen im Ortsteil Leutershausen die Tiefbauarbeiten für die Martin-Stöhr-Schule auf Hochtouren. Hier sind die Bauarbeiten derzeit noch im Gange, sollen jedoch planmäßig bis Ende dieses Monats vollständig abgeschlossen sein.

In der Gemeinde Ladenburg sind die Erschließungsarbeiten für die Erich-Kästner-Schule noch nicht abgeschlossen.

Los 2: Am Hohenstaufen-Gymnasium in Eberbach sind die Tiefbauarbeiten inzwischen zu etwa 70 % abgeschlossen. Die Hausanschlüsse sowohl für die Schule als auch für die Sporthalle sind bereits gebaut. Darüber hinaus wurden die Sockel für den Röhrchenverteiler (RVT) sowie das Multifunktionsgehäuse (MfG) aufgestellt. Der genaue Termin für die Fertigstellung der Oberteile, die Montagearbeiten und den Kabelzug steht derzeit noch nicht fest.

Los 3: In der gesamten Gemeinde Leimen sowie im Ortsteil St. Ilgen sind die Tiefbauarbeiten mittlerweile vollständig abgeschlossen. Im Gegensatz dazu sind im Ortsteil Gauangelloch die Tiefbauarbeiten bislang noch nicht begonnen worden.

In der Gemeinde Bammental laufen die Tiefbauarbeiten derzeit planmäßig, mit dem Ziel, diese bis spätestens Ende des Jahres 2025 vollständig abzuschließen.

Los 4: Die Tiefbauarbeiten an der Hirschacker-Grundschule in Schwetzingen befinden sich derzeit noch in Klärung, da die geologischen Bedingungen vor Ort als besonders schwierig eingeschätzt

Gefördert durch:

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Baden-Württemberg
MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN

digitalLÄND

Bundesförderung Breitband

aconium
Projektträger

werden. Diese Herausforderungen erfordern eine genaue Prüfung und Anpassung der Bauplanung, um eine sichere und nachhaltige Umsetzung der Arbeiten zu gewährleisten.

Die ursprünglich geplante Spülbohrung an der Johann-Michael-Zeyher-Grundschule wird nicht wie vorgesehen durchgeführt. Stattdessen wird auf die bereits vorhandene Bestandsinfrastruktur zurückgegriffen, die sich bereits unter der Erde befindet. Durch diese Vorgehensweise können erhebliche Kosten eingespart werden, ohne die Funktionalität und Qualität der Versorgung zu beeinträchtigen.

30.01.2026

Projektfortschritt zum Jahresanfang

Los 1: Die Tiefbauarbeiten im gesamten Los sind abgeschlossen. Alle notwendigen baulichen Maßnahmen zur Herstellung der Trassen wurden vollständig umgesetzt.
Der nächste Schritt umfasst die Kabelzug- und Montagearbeiten.

Los 2: Am Hohenstaufen-Gymnasium in Eberbach stehen die Tiefbauarbeiten kurz vor dem Abschluss und sind zu rund 95 % abgeschlossen

Los 3: In den Gemeinde Wiesloch und dem Ortsteil Schatthausen wurden die Arbeiten vollständig abgeschlossen. Sowohl die erforderlichen Tiefbauarbeiten als auch die anschließenden Kabelzug- und Montagearbeiten konnten erfolgreich fertiggestellt werden.

In den Gemeinden Leimen und St. Ilgen wurden die Tiefbauarbeiten ebenfalls vollständig abgeschlossen. Als nächster Schritt ist hier die Durchführung der Kabelzug- und Montagearbeiten vorgesehen, die zeitnah umgesetzt werden sollen.

In den Gemeinden Gauangelloch und Bammental befinden sich die Maßnahmen aktuell noch in der Umsetzung. Derzeit werden dort die verbleibenden Restarbeiten im Tiefbau ausgeführt

Los 4: Während sich der Status der Tiefbauarbeiten an der Hirschacker-Grundschule in Schwetzingen weiterhin in Klärung befindet, wurde an der Johann-Zeyher-Grundschule der Anschluss bereits gebaut, jedoch steht der Kabelzug noch offen.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Baden-Württemberg
MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN

Bundesförderung Breitband

digitalLÄND

aconium Projektträger

15.04.2026

Tiefbauarbeiten abgeschlossen !

Los 1: Die Arbeiten in diesem Los befinden sich in der abschließenden Phase. Derzeit werden die Montagearbeiten durchgeführt, die den letzten Schritt zur vollständigen Fertigstellung darstellen. Diese sind für die Kalenderwoche 17 eingeplant.

Los 2: Am Hohenstaufen-Gymnasium Eberbach sind die Tiefbauarbeiten bereits vollständig abgeschlossen. Aktuell erfolgen die Kalibrierung sowie der Kabelzug, um die Voraussetzungen für die anschließende Inbetriebnahme zu schaffen.

Los 3: In der Gemeinde Bammental stehen derzeit noch die Brückenanhängung sowie die Anbindung an die bestehende Trasse aus.

In den Gemeinden Leimen, St. Ilgen und Gauangelloch sind die Tiefbauarbeiten hingegen bereits abgeschlossen. Hier wird aktuell eine Zustandsfeststellung durchgeführt.

Los 4: An der Hirschacker-Grundschule Schwetzingen wurde der Hausanschluss erfolgreich hergestellt. Zusätzlich ist die Spülbohrung für die Zuführungstrasse abgeschlossen.
Die Johann-Zeyher-Grundschule Schwetzingen befindet sich auf dem gleichen Baufortschritt.

29.07.2026

Projektfortschritt und aktuelle Herausforderungen in den Losen

Los 1: In den Gemeinden Ladenburg und Hirschberg wurden die Tiefbauarbeiten, sowie die Kabelzug- und Montagearbeiten abgeschlossen. Die Aufbereitung der erforderlichen Dokumentationsunterlagen zur Übergabe an den Netzbetreiber steht noch aus.

Los 2: In Eberbach wird zurzeit die Kalibrierung durchgeführt. Diese befindet sich jedoch aufgrund mehrerer festgestellten Störstellen im Verzug. Die Störungen werden im Zuge der Kalibrierung jedoch behoben. Darüber hinaus stehen noch mehrere Hausanschlüsse zur Fertigstellung aus. Ebenso sind weitere Kabelzugarbeiten sowie die anschließende Wiederherstellung der betroffenen Oberflächen erforderlich.

Los 3: In Bammental ist für die Kalenderwoche 32 die Fertigstellung der Brückenanhängung sowie die Anbindung an die bestehende Trasse vorgesehen.

Aktualisierung: 30.10.2026

Gefördert durch:

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Baden-Württemberg
MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN

digitalLÄND

Bundesförderung Breitband

aconium Projektträger

Die Kabelzug- und Montagearbeiten in den Gemeinden Leimen, St. Ilgen und Gauangelloch wurden inzwischen erfolgreich abgeschlossen. Derzeit werden die erforderlichen Dokumentationsunterlagen zur Übergabe an den Netzbetreiber aufbereitet.

Los 4: In Schwetzingen wird zurzeit die Kalibrierung durchgeführt. Auch in diesem Los wurden vermehrt Störstellen vorgefunden. Diese müssen im Anschluss an die Kalibrierung behoben werden. Diese verzögern aktuell den weiteren Ausbau.

30.10.2026

Aktuelle Fortschritte zu 4. Quartal

Los 1: Die Tiefbauarbeiten in den Gemeinden Ladenburg und Hirschberg sind vollständig abgeschlossen.

Los 2: In Eberbach wurde die Kalibrierung erfolgreich durchgeführt. Aktuell stehen bislang noch mehrere Hausanschlüsse zur Fertigstellung aus. Die Kabelzugarbeiten, sowie die anschließende Wiederherstellung der Oberflächen wurde teilweise ausgeführt.

Los 3: Die Fertigstellung der Tiefbauarbeiten ist in den gemeinden Leimen, St. Ilgen und Gauangelloch vollständig erfolgt. Momentan werden die Dokumentationsunterlagen aufbereitet zur Übergabe an den Netzbetreiber NetCom BW.

In Bammental steht beim Gymnasium die Inhaus-Verkabelung noch aus.

Los 4: Die Tiefbauarbeiten in der Gemeinde Schwetzingen wurden vollständig abgeschlossen. Damit sind sämtliche vorgesehenen Tiefbaumaßnahmen in diesem Bauabschnitt beendet. Die Zustandsfeststellungen der ausgeführten Arbeiten stehen derzeit noch aus.

Die Kabelzug- und Montagearbeiten sind für die Kalenderwoche 46 vorgesehen.